

Berufsprognosen Lehramt L2 - Deutsch/Biologie

Beitrag von „Bird322“ vom 18. Mai 2015 16:40

Guten Tag liebe Lehrer/innen und Lehramtsstudenten.

Mein Name ist Christian, bin 31 Jahre alt, und ich werde höchstwahrscheinlich zum kommenden Wintersemester Lehramt für Haupt- und Realschulen (L2) mit der Fächerkombination Biologie und Deutsch studieren.

Ich habe bereits eine Ausbildung absolviert, war dann berufstätig und mich vor drei Jahren entschlossen, über den zweiten Bildungsweg mein Abitur nachzuholen. (damit ihr mein "hohes Alter" nachvollziehen könnt)

Meine Frage nun an die Spezialisten, welche die Situation mit Sicherheit besser als ich einschätzen können:

Wie sehen meine realistischen Berufschancen nach Beendigung des Studiums mit meiner geplanten Fächerkombination auf Haupt- und Realschulen bezogen aus?

Räumlich bin ich absolut flexibel - ich würde so gut wie überall eine Stelle annehmen, d.h. das Bundesland ist mir vollkommen egal, wobei ich Hessen oder Niedersachsen bevorzugen würde, sollte ich in den Luxus verfallen, die Qual der Wahl zu haben.

Verbeamtet muss ich nicht unbedingt werden, ein Angestelltenverhältnis würde mir auch reichen.

Würde mein nach Beendigung des Studiums hohes Alter (ca. 37 Jahre) eine negative Rolle spielen, oder wäre dies zweitrangig?

Sollte ich mir eventuell überlegen, die Fächerkombination doch auf Gymnasiallehramt zu studieren? Würde dies etwas ändern?

Mir ist durchaus bewusst, dass meine Fächerkombination sicherlich nicht die Beste ist, was die Berufsaussichten angeht, jedoch kommen andere Fächer für mich eher nicht in Frage, da bin ich mir schon ziemlich sicher.

Ich bedanke mich bereits jetzt bei Euch und hoffe auf zahlreiche Antworten :-).

Viele Grüße

Christian

Beitrag von „Bird322“ vom 20. Mai 2015 11:05

Sind meine Fragen vielleicht schlecht gestellt oder nicht so ohne Weiteres zu beantworten?
Ich würde mich wirklich sehr über ein Feedback freuen :-).

Beitrag von „Super-Lion“ vom 20. Mai 2015 12:38

Zu Deiner Fächer-/Schulwahl kann ich leider nichts sagen.
Aber Dein Alter und Deine vorherige Ausbildung inkl. Berufserfahrung finde ich eher positiv als negativ. Du hast mehr gesehen als "nur Schule" und das schätzen auch die Schüler.

Viele Grüße
Super-Lion

Beitrag von „Bird322“ vom 26. Mai 2015 19:11

Danke dir schon einmal für deine Einschätzung.
Wäre nett, wenn noch jemand Anderes sein Statement dazu abgeben könnte.

Beitrag von „Trantor“ vom 27. Mai 2015 10:19

In Hessen wirst du (nach heutiger Rechtslage) noch verbeamtet werden können.

Beitrag von „Hiz“ vom 26. Juni 2015 08:41

In Hessen ist die Einstellungssituation HR meiner Einschätzung nach düster. Ausnahmen mag es geben, z.B. Physik oder Arbeitslehre. Als VSS oder als Zeitvertrag ist sicher immer etwas möglich, z.B. an Förderschulen. Aber das entspricht sicherlich nicht deine Vorstellung eines Angestelltenverhältnisses.

Sehr gute Chancen in (Süd)Hessen sicherlich mit L5, aber das trifft vermutlich auf jedes Bundesland zu.

Beitrag von „MarlboroMan84“ vom 27. Juni 2015 11:15

In NRW kannst du dir mit Sek.1-Lehramt die Stellen aussuchen. Da ist absoluter Lehrermangel. Laut Schulministerium NRW wird sich der Lehrermangel in den nächsten Jahren noch vergrößern, inwiefern das realistisch ist, kann ich nicht sagen. Dass auf ausgeschriebene Stellen sich kaum Leute bewerben, kann ich bestätigen.

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Lehrkraft...t/Prognosen.pdf>

Bei Primarstufe und Sek.2 sieht es genau gegenteilig aus.

Verbeamtung ist auch noch möglich. Zurzeit bis 40, wie sich das nach dem kürzlichen Urteil ändert, keine Ahnung.